

# Wer Visa, Master & Amex in Zahlung nimmt, wird **SCHNELLER REICH!**

**Und wer die Abrechnungen offshore vornehmen läßt, nie mehr arm...**

**S**ie haben ein kleines Mailorder-Geschäft. Idealerweise auf dem Online-Sektor. Sowaß läßt sich sowohl hauptamtlich als auch nebenberuflich durchführen. Ein Laptop genügt. Früher oder später träumen Sie davon, zum Großunternehmen aufzusteigen - durch Inzahlungnahme von Kreditkarten wie Visa, MasterCard, AmericanExpress, DinersClub etc. - oder neuerding auch e-Geld\*. Es gibt Untersuchungen, wonach die Inzahlungnahme von Plastikgeld Umsatzsteigerungen von 30 bis 100 Prozent einbringen kann. Also die sprichwörtliche Geschäftsverdopplung. Und das in praktisch jeder Branche von Aalzüchter bis Zylinderschleiferei.



Infomappe € 70

Wie diese Träume im Handumdrehen Wirklichkeit werden können, wird im soeben erschienenen, unglaublichen Spezialreport zum Thema

## **Ihre diskrete Kasse im Internet**

**(Arbeitstitel: "Zahlungen offshore (nicht nur) auf Ihrer Website kassieren")**

enthüllt. Im Gegensatz zum herkömmlichen Kreditkartenvermittler-Vertrag in Ihrer Republik, der jede Menge Bürokratie sowie Vetos, alle Arten von Gebühren und ganz viele Nullen beinhaltet, funktioniert das bei den von uns nachgewiesenen Unternehmen denkbar einfach, z.T. sogar super diskret und obendrein spottbillig.

Ihren Eintritt in die elitäre Zunft der Kreditkarten-Inzahlungnehmer tätigen Sie mit ein paar Klicks auf Ihrem PC, denn der Spaß geht online vonstatten!

\* elektronisches Geld



Ihr größter Vorteil jedoch besteht darin, daß Ihr Kreditkartenpartner im Ausland sitzt und auch alle Abrechnungen jenseits heimischer Grenzen abgewickelt

werden. Das bedeutet Superdiskretion, konkret: In Ihrem Wohnland erfährt niemand etwas von Ihren Kreditkarteneinnahmen. Damit wollen wir nicht insinuieren, daß Sie das Geld an der Steuer vorbei einstecken sollen. Sie sollen aber die Möglichkeit haben, derartige Abgaben als freier Mann freiwillig zu zahlen. Oder auch sich einen Wohnsitz in "Eldorado" (vgl. Kurtzscher "Eldorado-Report" , € 70, BCM 3557, London WC1N 3xx) zuzulegen, denn dann werden Ihnen jedwede Steuern legalerweise gestrichen.

Vielleicht sollten Sie noch wissen, daß es zwei Sorten von Kreditkarten-Indiskretionen zu bekämpfen gilt: 1. Kreditkarten, mit denen Sie selber zahlen und 2. Kreditkarten, die Sie in Zahlung nehmen. Haben erstere ein Leck, könnte z.B. Ihre Frau erfahren, daß Sie neulich mit der X-Airline nach Paris geflogen sind, sich in der Rotlichtbar Y amüsiert haben und nachher im Hotel Z in einem Doppelzimmer nächtigten. Gegenmittel: unser Report "Kreditkartenwelt", wie Sie mit Offshore-Debitkarten, z.B. von Visa oder Maestro, anonym bezahlen bzw. Ihr Geld frei über jede Grenze tragen! Gibt es indes Verrat bei letzteren, ist damit zu rechnen, daß Ihr heimisches Finanzamt plus evtl. Ihre Angetraute haarklein alles erfahren, was Sie in letzter Zeit über die Plastikgeldschiene so eingenommen haben. Dagegen hilft der hier und heute behandelte Report "Ihre diskrete Kasse im Internet", wobei das Plastikgeld in Ihrem Geschäft in Zahlung gegeben, aber garantiert im Ausland abgerechnet wird. Fachausdruck: offshore.

Welche unglaubliche Enthüllungen Sie im Report lesen werden:

- Warum es trotz Datenschutz bei PayPal möglich ist, daß Ihre empfindlichen Daten nicht nur in USA gespeichert, sondern auch noch lustig an internationale Stellen herausgegeben werden.
- Wo die verborgenen Fallen in den Vertragsklauseln von PayPal versteckt sind.

● Welche erstaunliche Lücke es beim selben Provider dennoch gibt, die sich so mancher Zeitgenosse nutzt, um völlig anonym ein PayPal-Konto einzurichten und damit frei zu operieren.

● Wo Sie selbst für Ihre Steuerspar-Firma aus Jotwede einen Zahlungsverarbeiter finden! Viele Anbieter rümpfen die Nase, wenn Sie versuchen, ein Zahlungskonto auf Ihre Offshore-Firma zu eröffnen. Schluß damit! Ab sofort kassiert nicht mehr "Josef Schuhmacher", sondern die "José Zapatero S.A.".



## **Sonderangebot für Schnellbesteller**

**Wenn Sie Ihren "Internetkassen-Auftrag" binnen 10 Tagen perfekt machen, kriegen Sie von uns als kostenlose Draufgaben\* folgende einmalige Insider-Infos:**

**1. Topaktuelles E-Commerce-Handbuch**, 426 Seiten stark, ausgearbeitet von einer Universität, neueste Ausgabe 2012. Von der Onlinegeschäftsgründung bis zur Expansion und Internationalisierung. Ein unverzichtbares Lehrbuch für alle Internet-Händler und die, die es noch werden wollen.

Sie erfahren alle Tricks über: ● E-Commerce: ja – aber wie? ● Shop-Systeme, Warenwirtschaft und Versand; ● Die richtige Software; ● Datenschutz/Abmahnungen/Pflichten; ● E-Commerce-Recht; ● Besucher zu Käufern machen; ● Web-Controlling-Tools; ● Sichere Zahlungsverfahren; ● Schützen Sie sich vor Zahlungsstörungen; ● Erfolgsfaktor Payment; ● Lug und Trug im Online-Handel; ● So kommen Sie zu Ihrem Recht; ● Chargeback oder Rücklastschrift, richtig mahnen; ● Versandabwicklung; ● Euro-Zahlungsverkehr.

**2. Sensationelles Dossier mit dem Arbeitstitel "Wie Sie ins Internet-Geschäft einsteigen, aber richtig!"**, 63 Seiten, original englischsprachige Version für unsere Global Player, die sich auf die Käufermentalität Ihrer englischsprachigen Klientel einrichten wollen. Inhalt: ● Selling on the Internet; ● Computer Essentials; ● Understanding the Internet; ● Choosing a Host for your Internet Store; ● Using Drop Shippers; ● Using Light Bulk Wholesalers; ● Wholesalers - Real v.s. Rip-off; ● The Real Business World; ● Beating the Superstores; ● Your Business: Get Legal or Get Cheated; ● Merchant Accounts; ● Setting up Accounts with Suppliers; ● Choosing your Products; ● Pricing your Products; ● Shipping and Handling; ● Placing Orders with Suppliers; ● Dealing with Problem Customers; ● Handling Product Returns; ● Setup Timeline.

\* Alle Draufgaben kommen als Downloadlink und zwar automatisch mit Ihrer Bestellung. Sie müssen diese nicht gesondert ordern.

- Wie Sie ein e-Geld-Konto einrichten und über einen Offshore-Verarbeiter Zahlungen akzeptieren. Das eingenommene e-Geld können Sie einfach auf eine Debitkarte laden und später weltweit in barem Geld aus dem Bankautomaten ziehen!
- Wo Sie zwischen Offshore-Anbietern aus 4 Kontinenten wählen können! Einige der Zahlungsprovider sitzen gleich in mehreren Kontinenten, bieten daher für jedwede Kundschaft einen offshore-Bonus.
- Wo Sie ein POS-Terminal (Kreditkarten-Lesegerät) ergattern! Ein ultimatives Highlight mit ungeahnten Möglichkeiten. Lassen Sie Ihre Phantasie spielen und erkunden Sie die Vorteile für Ihren ganz spezifischen Fall. Z.B. können Sie Ihre Kunden persönlich weltweit vor Ort abkassieren, Laptop und POS machen es möglich. Die Abrechnung erfolgt jeweils offshore. Ein nicht zu unterschätzendes Finanz-Tool!
- Und zur Krönung: Was es sonst nur noch unterm Ladentisch gibt: Ein echtes „Merchant Account“ zu erschwinglichem Preis für (fast) alle Geschäftszweige, High Risk inklusive!!!

Noch nie haben Sie ein ausführlicheres Werk über solch innovative Zahlungsmöglichkeiten im Internet gelesen. Keine Bange, wenn Sie noch kein Profi in Cyberspace sind. Die Autoren haben an Fall-Beispielen mit vielen Abbildungen haarklein erklärt, wie alles funktioniert. Da bleibt keine Frage offen!

Wenn auch Sie bald in die Liga der Internethändler aufsteigen möchten, kommen Sie an dieser Lektüre nicht vorbei. Denn die absoluten Kings sind diejenigen, die ihre Abrechnungen nicht in Ihrer spitzelverseuchten Heimat, sondern offshore vornehmen. Also superdiskret!

Report online bestellen bei:

[www.marketlettercorp.com/product\\_info.php?cPath=21&products\\_id=115](http://www.marketlettercorp.com/product_info.php?cPath=21&products_id=115)

Market Letter Corporation, Panama, Ernest G. Brandt  
 Europabüro: BCM 3557, London WC1N 3xx  
 Fax: 0044-20-7405 1500  
[info@marketlettercorp.com](mailto:info@marketlettercorp.com) , [www.marketlettercorp.com](http://www.marketlettercorp.com)

Impressum:

**Ihre diskrete Kasse im Internet**, 60 DIN A-4-Seiten inkl. Supplements.

Erstauflage 2007 mit jährlichen Aktualisierungen. Letzte Komplett-Überarbeitung und stark erweiterte Neuauflage: 2013

© Copyright by Market Letter Corp, Panama, 2007